Katholische Kirchengemeinde St. Bonifatius 51674 Wiehl-Bielstein Florastr. 7 Tel. 02262/701150 Mail: pfarrer@kkgw.de

Wiehl-Bielstein, 23.03.2020

An die Eltern der diesjährigen Kommunionkinder in der Pfarrgemeinde St. Bonifatius / Bielstein

Sehr geehrte, liebe Eltern!

Die Ereignisse um die weltweite CORONA-Pandemie überschlagen sich. Fast jeden Tag gibt es neue Entwicklungen und weitere behördliche Anordnungen. Niemand weiß, wie lange die Krise anhält. Es kann sein, dass das Schlimmste in einigen Wochen vorbei ist, aber die Krise könnte uns auch noch lange begleiten.

Als Pfarrer muss ich reagieren und Sie müssen Planungssicherheit haben. Darum habe ich mich schweren Herzens nach Rücksprache mit den Katecheten und Katechetinnen sowie Kaplan Stephen Ama entschieden, die für Sonntag, den 17.5.20 vorgesehene Erstkommunion Ihres Kindes auf einen späteren Zeitpunkt zu verlegen.

Der neue Termin für die Erstkommunion Ihres Kindes ist nun **Sonntag, der 4.10.2020** ebenfalls um 10.30 Uhr.

Einen früheren Termin – etwa vor den Sommerferien – habe ich nicht gewählt, um diesen nicht auch eventuell wieder verschieben zu müssen. Die Sonntage im September sind an die anderen Gemeinden vergeben, die im April ihre Erstkommunion gefeiert hätten.

So bitte ich um Verständnis für meine heutige, frühe Entscheidung, aber ich glaube, diese ist auch in Ihrem Sinne. Sie müssen ein so großes Fest wie die Erstkommunion langfristig planen.

Wie geht es nun weiter? Wir müssen die Entwicklung abwarten. Auf jeden Fall werden wir Sie rechtzeitig informieren, wann der Kommunionunterricht fortgesetzt wird.

Auch über unsere Homepage "Seelsorgebereich An Bröl und Wiehl" halten wir unsere Gläubigen auf dem Laufenden. Schauen Sie dort mal rein!

Bitte nutzen Sie die Möglichkeit zum Gebet und zur Mitfeier der Gottesdienste im Rundfunk, Fernsehen und im Internet. Das Domradio z.B. überträgt jeden Tag um 18.00 Uhr eine hl. Messe aus dem Kölner Dom.

Außerdem: Jeden Abend läuten um 19.30 Uhr die Glocken aller katholischen Kirchen im Erzbistum Köln als Zeichen der bleibenden Gebetsgemeinschaft und der Solidarität mit allen Betroffenen.

Nun grüße ich Sie herzlich und wünsche Ihnen alles erdenklich Gute für die nächste Zeit. Bleiben Sie gesund!

Ihr

(Klaus-Peter Jansen, Pfarrer)